





Hollands Wasserlinien

Hollands schönsten Regionen

Festungen, Schlösser und ausgeklügelte Wasserwerke

Bei den Holländischen Wasserlinien handelt es sich um ein unvergleichliches Verteidigungssystem. Zu der rund 200 Kilometer langen Verteidigungslinie gehören zahlreiche Festungen, Schlösser und ausgeklügelte Wasserwerke. Bei einer Bedrohung konnten die Schleusen geöffnet werden, um das umliegende Gebiet unter Wasser zu setzen. Die Überschwemmung war zu flach für feindliche Boote. Andererseits zu hoch für Soldaten und Fahrzeuge. Damit konnten die Niederlande auf einzigartige Weise geschützt werden. Diese spezielle Nutzung der Landschaft und Wasserwirtschaft zur Verteidigung ist imposant. Die UNESCO erklärte die Holländischen Wasserlinien zum Weltkulturerbe. Am besten lassen sich diese geschichtsträchtigen Bauwerke per Fahrrad erkunden. Die markanten Gebäude prägen das Landschaftsbild. Sie radeln stets inmitten einer malerischen Natur. Und in den zahlreichen Restaurants, die sich nunmehr in manchen historischen Stätten befinden, wird Ihr Hunger und Durst mit holländischen Spezialitäten gestillt.

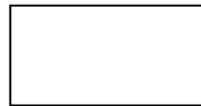
Niederlande

    Leicht

 9 Tage / 8 Nächte

 Individuelle Einzeltour

Zur Online-Version



Tourenverlauf

Tag 1**Anreise Utrecht**

Malerische Parks und Grachten, historische Bauwerke und viele interessante Museen erwarten Sie in Utrecht. In der pulsierenden Innenstadt laden zahlreiche Restaurants und Bars zum Verweilen.

Tag 2**Utrecht – Wijk bij Duurstede**

ca. 55 km

Einen ersten Stopp empfehlen wir schon im Waterliniemuseum Fort bij Vechten. In interaktiver Weise erfahren Sie viel Wissenswertes über die Wasserlinie. Ein weiteres interessantes Bauwerk ist die Plofsluis: Eine Reihe von fünf Betonkammern mit schwachen Boden, gefüllt mit Sand und Kies, oberhalb des Amsterdam-Rhein-Kanals erbaut. Bei Kriegsgefahr wären die Kammern gesprengt worden, was den Kanal sofort schließt und das Gelände überfluten würde. Plofsluis wurde letztlich nie aktiviert. Zahlreiche weitere Festungen säumen Ihren Weg, wie zum Beispiel Fort Honswijk, am Flusslauf der Lek gelegen. Heutiges Etappenziel ist Wijk bij Duurstede. Die Stadt hat eine bewegte Geschichte, davon zeugen beeindruckende Gedenkstätten und Monumente.

Tag 3**Wijk bij Duurstede – Asperen**

ca. 55 km

Nur ein kurzes Stück und Sie erreichen das historische Culemborg. Dessen maritimes Flair werden Sie bei einem kurzen Stadtrundgang spüren. Shoppingfreunde finden in Culemborg einzigartige Boutiquen. Auch am heutigen Tag gilt es zahlreiche Festungen zu entdecken. Allen voran Werk ann het Spoel, Fort Everdingen und Fort Asperen. Alle eingebettet in zauberhafte Flusslandschaften und Auen. Durch die malerische Region Betuwe radeln Sie weiter nach Leerdam. Der schmackhafte Käse ist weit über seine Grenzen bekannt. Gleich um die Ecke liegt Asperen, Ihr heutiger Nächtigungsort.

Tag 4**Asperen – Gorinchem**

ca. 55 km

Heute radeln Sie in der bezaubernden Flusslandschaft der Waal. Etwas Zeit sollten Sie unbedingt für das Schloss Loevestein einplanen. Im Museum erfahren Sie Allerlei über das Mittelalter und die holländische Wasserlinie. Im weiteren Verlauf gelangen Sie in die Festungsstadt Woudrichem. Die einstige Stadtmauer umschließt noch heute die gesamte Siedlung. Als nächstes passieren Sie Fort Altena. Das Gelände der Festung umfasst insgesamt 8 Hektar. In der Brasserie lässt es sich auf der großen Terrasse gut entspannen. Etappenziel ist die Festungsstadt Gorinchem. An den Flussufern der Linge, Merwede und Waal gelegen, ist Gorinchem eine holländische Bilderbuchstadt.

Tag 5**Gorinchem – Woerden** | ca. 55 km

Heute folgen Sie der Altholländischen Wasserlinie, die von der Zuiderzee bis zum Fluss Waal verläuft. Rasch gelangen Sie nach Nieuwpoort. Die Kleinstadt hat eine reiche Vergangenheit und ist für den malerischen Hafen bekannt. Im lokalen Museum gibt es viel zu Erfahren. Auch Schoonhoven hat eine lange Geschichte als Festungsstadt. Die ersten Bauwerke datieren zurück bis ins 14. Jahrhundert. Darüber hinaus ist Schoonhoven für seine Gold- und Silberschmiede bekannt. Oudewater ist die älteste Stadt im grünen Herzen der Niederlande und erreichte internationale Bekanntheit durch die Hexenwaage. Mit der malerischen Festungsstadt Woerden haben Sie Ihr Tagesziel erreicht.

Tag 6**Woerden – Abcoude** | ca. 60 km

Freuen Sie sich auf einen Tag mit der für Holland so typischen Landschaft: Eine wasserreiche Natur, viel Grün mit grasenden Kühen, Windmühlen und alte Festungsstädte. Die Verteidigungsanlage Fort Wierickerschans wurde bereits 1673 errichtet. Heute ist das Gebäude für eine multifunktionale Nutzung vorgesehen. Die historischen Details sind nach wie vor sichtbar. Die kleine Stadt Bodegraven eignet sich hervorragend zur Pause. Im Etappenziel Abcoude führt ein kleiner Fußweg zum Fort bij Abcoude.

Tag 7**Abcoude – Oud-Loosdrecht** | ca. 60 km

Inmitten einer herrlichen Natur liegt Fort Nigtevecht. Teil der alten und neuen Niederländischen Wasserlinie ist Fort Uitermeer. Die Festung datiert zurück ins 16. Jahrhundert. Absolut lohnenswert ist ein Besuch vom Muiderslot, welches bereits 1285 erbaut wurde. Umgeben von Gärten und Wasser ist es eines der am besten erhaltenen Schlösser Hollands. Die Festungsstadt Naarden hat eine beeindruckende Doppelstadtmauer mit Wassergraben, Stadttoren und Bastionen. Eingebettet in eine idyllische Landschaft liegt Oud-Loosdrecht, wo Sie heute nächtigen.

Tag 8**Oud-Loosdrecht – Utrecht** | ca. 35 km

Auf Ihrer letzten Etappe erreichen Sie rasch Loenen aan de Vecht. Das kleine Dorf existiert bereits seit dem 10. Jahrhundert. In unmittelbarer Umgebung befinden sich einige Schlösser und Landgüter. Weiter dem Flusslauf der Vecht folgend, gelangen Sie nach Breukelen, mit dem sehenswerten Schloss Nyenrode, in der sich nunmehr die Universität befindet. Natürlich darf auch heute keine Festung fehlen: Dafür sorgt Fort aan de Klop, eine grüne Oase in der Stadt Utrecht. Damit sind Sie auch am Ausgangspunkt Ihrer Radtour angelangt. Für die Unermüdlichen bietet sich noch eine kurze Tour zu Fort de Gagel und Fort Ruigenhoek an. Den Abend lassen Sie am besten bei einem kühlen Bier ausklingen.

Tag 9**Individuelle Abreise oder Verlängerung**

Nach dem Frühstück endet Ihr Radurlaub. Mit vielen imposanten Eindrücken im Gepäck treten Sie die Heimreise an. Gerne buchen wir einen Verlängerungsaufenthalt, um die viertgrößte Stadt der Niederlande näher zu entdecken.

Charakteristik

Die Route führt zum großen Teil auf eigenen Radwegen und Nebenstraßen mit wenig Verkehr. Das Gelände ist flach und überwiegend asphaltiert. Mit dem Knotennetzwerk lässt es sich in Holland einfach navigieren. Eine Radreise, die auch für ungeübte Radler gut geeignet ist.

> Umgebung auf Google Maps erkunden

Preise & Termine

Anreiseort: Utrecht

	Saison 1 12.04.2024 - 25.04.2024 20.09.2024 - 22.09.2024 Täglich	Saison 2 26.04.2024 - 23.05.2024 06.09.2024 - 19.09.2024 Täglich	Saison 3 24.05.2024 - 05.09.2024 Täglich
Holländische Wasserlinien, 9 Tage, Kat. X, NL-PURUU-09X			
Basispreis	1.249,00	1.319,00	1.399,00
Zuschlag Einzelzimmer	599,00	599,00	599,00

Zusatznächte

Anreiseort: Utrecht

	Saison 1 12.04.2024 - 25.04.2024 20.09.2024 - 22.09.2024 Täglich	Saison 2 26.04.2024 - 23.05.2024 06.09.2024 - 19.09.2024 Täglich	Saison 3 24.05.2024 - 05.09.2024 Täglich
Utrecht			
Doppelzimmer p.P.	104,00	104,00	104,00
Zuschlag Einzelzimmer	85,00	85,00	85,00

Unsere zubuchbaren Leihräder

	Preis
21-Gang Trekking	99,00
Elektrorad	259,00

Leihrad Premium

169,00

Preise pro Person in EUR

Leistungen & Extras

Leistungen

Inkludierte Leistungen

- 8 Übernachtungen in Hotels wie beschrieben
- Frühstück
- Ausführliche Reiseunterlagen (1x pro Zimmer)
- Leihradversicherung
- Gepäcktransport
- Navigations-App und GPS-Daten

Nicht inkludierte Leistungen

- An- und Abreise
- Parkgebühren
- Kur- und Ortstaxe soweit fällig
- Transfers
- fakultative Besichtigungen
- Reiseversicherung
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs

Extras

An-/Rückreise sowie Parkinformation

- Gute Bahnverbindungen nach Utrecht.
- Anreise per PKW oder Bahn nach Utrecht. Nächster Flughafen: Amsterdam.
- Parken: Ein Hotelparkplatz kostet € 12,50 pro Tag. Eine öffentliche Garage im Zentrum von Utrecht kommt auf € 15,- pro Tag. Am Stadtrand gibt es zudem kostenfreie Park & Ride Plätze. Detaillierte Informationen erhalten Sie mit Ihren Reiseunterlagen.
- Kurtaxe/Ortstaxe, soweit fällig, nicht im Reisepreis enthalten.

Hotels

Sie übernachten in gepflegten Hotels der 3- und 4-Sterne-Kategorie. Alle Zimmer verfügen über Dusche/WC oder Bad/WC.

Weitere Informationen

Weitere wichtige Informationen gemäß Pauschalreisegesetz finden Sie [hier!](#)

Kontakt & Buchung

Sie haben noch Fragen zur Reise? Wir helfen Ihnen gerne und freuen uns auf Ihre Anfrage.



Sophia Buschmann

 +49 (0)441 485 97 16

 sophia.buschmann@rueckenwind.de

Jetzt buchen